

Julie Delpy
Sandrine Kiberlain

**WILLKOMMEN
IN DER BRETAGNE**



DIE BARBAREN
Ein Film von Julie Delpy



Trailer ansehen

AB 26. JUNI IM KINO

/WeltkinoFilmverleih

KINO LICHTBLICK



Juni 2025



VISION DISTRIBUTION UND LUMIÈRE & CO. PRÄSENTIEREN IN ZUSAMMENARBEIT MIT ANTEO
EINE ITALIENISCH-BELGISCHE-SCHWEIZERISCHE KOPRODUKTION MIT TARANTULA UND TELLFILM

ELISA MAX ALMA
SCHLOTT RIEMELT HASUN
EMMA OLGA THEA BERIT KRIEMHILD
FALCK VON LUCKWALD RASCHE VANDER HAMANN

DIE VORKOSTERINNEN

EIN FILM VON SILVIO SOLDINI (BROT & TULPEN)



NACH DEM INTERNATIONALEN BESTSELLER-ROMAN "AT THE WOLF'S TABLE"
VON ROSELLA POSTORINO

AB 29.5.2025 IM KINO

PRODUZERT VON LIONELLO CERRI & CRISTIANA MAINARDI



www.rex-filmbuehne.de

Cineville

EUROPA
CINEMA
Create Europe MEDIA

KINO LICHTBLICK



Juni 2025



KOMMT DIR ETWAS IN DIE QUERE:
LEG ES UM

BENICIO DEL TORO

DER

PHÖNIZISCHE

MEISTERSTREICH



MIA THREAPLETON
MICHAEL CERA
RIZ AHMED
TOM HANKS
BRYAN CRANSTON
MATHIEU AMALRIC
RICHARD AYOADE
JEFFREY WRIGHT
SCARLETT JOHANSSON
BENEDICT CUMBERBATCH
RUPERT FRIEND
HOPE DAVIS

FOCUS FEATURES und
INDIAN PAINTBRUSH
präsentieren ein AMERICAN EMPIRICAL Film
"THE PHOENICIAN SCHEME"

KAMERA BRUNO DELBONNEL afc, asc
AUSSTATTUNG ADAM STOCKHAUSEN

KOSTÜME MILENA CANONERO
HAAR MAKE-UP DESIGNER HEIKE MERKER

SCHNITT BARNEY PILLING acc

ASSISTENT EDITOR ANDREW WEISBLUM acc

OFFIZIELLE MUSIK ALEXANDRE DESPLAT

SUPERVISOR RANDALL POSTER

ASSISTENT PRODUCER BEN ADLER

PRODUCENT MOLLY ROSENBLATT

KOOPERATIONSPRODUZENTEN ROMAN COPPOLA
HENNING MOLFENTER

PRODUCENT WES ANDERSON
STEVEN RALES

JEREMY DAWSON
JOHN PEET

STORY WES ANDERSON
& ROMAN COPPOLA

DREHBUCH WES ANDERSON
REGIE WES ANDERSON

Ein AMERICAN EMPIRICAL PICTURE
von WES ANDERSON

**AB 29. MAI
NUR IM KINO**

www.rex-filmbuehne.de

Cineville

EUROPA
CINEMA
Create Europe MEDIA

Telefon: 62 23 30 ·   rexkinobonn

Telefon: 46 97 90 ·   neufilmbuehne

Ab 29.05. Erstaufführung, Rex

DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH

Regie: Wes Anderson, USA/D 2025, 101 Min. mit Benedict Cumberbatch, Scarlett Johansson, Benicio del Toro, Tom Hanks, **Omu!** deut.

Nach GRAND BUDABEST HOTEL und ASTEROID CITY das neue Meisterwerk von WES ANDERSON! Die Spionage-Komödie zeigt eine angespannte Vater-Tochter-Beziehung im Familiengeschäft. Bald folgen Verrat und moralisch fragwürdige Entscheidungen. Die Geschichte einer Familie und eines Familienunternehmens. Benicio del Toro spielt den Tycoon Anatole „Zsa-Zsa“ Korda, einen der reichsten Männer Europas; Mia Threapleton ist Schwester Liesl, seine Tochter und eine Nonne.



Ab 29.05. Erstaufführung, Neue Filmbühne / Rex
DIE VORKOSTERINNEN

Regie: Silvio Soldini, I/BE/CH 2024, 123 Min. mit Elisa Schlott, Max Riemelt, 0,50 Euro Aufschlag

Nach dem auf wahren Begebenheiten beruhenden italienischen Bestsellerroman inszenierte Regisseur Silvio Soldini (Brot & Tulpen) einen mitreißenden Film über weiblichen Widerstand. Herbst 1943: Rosa und andere Frauen werden von der SS zwangsrekrutiert und müssen als Vorkosterinnen für die Mahlzeiten dienen, die Hitler hier serviert werden.



Ab 29.05. Erstaufführung, Rex / Neue Filmbühne
LITZMANN! MEIN VATER UND ICH

Buch/Regie: Aljoscha Pause, D 2025, 144 Min. 1,00 Euro Aufschlag

Sonntag, 15.06. um 16.45 Uhr in Anwesenheit von Aljoscha und Rainer Pause (und evtl. weiteren Gästen) im Rex-Kino.

In seinem sehr persönlichen Film erzählt der Filmemacher Aljoscha Pause die Geschichte seines Vaters Rainer Pause, der 1987 am Bonner Bundeskanzlerplatz das renommierte Kabaretttheater „Pantheon“ gründete und dort bis heute in Gestalt seiner Figur Fritz Litzmann auf der Bühne steht. Der Film ergründet die Motive eines kompromisslosen Künstlers und wie sich dessen Verwirklichung auf die Entwicklung des Sohnes auswirkte.



Ab 05.06. Erstaufführung, Neue Filmbühne / Rex
CHAOS UND STILLE

Regie: Anatol Schuster, D 2025, 83 Min. mit Sabine Timoteo, Anton von Lucke, Maria Spanring, Michael Wittenborn

Jean ist Komponist, seine Frau Helena Pianistin. Von ihrer Musik können sie nicht leben und schon gar nicht ihre Tochter ernähren. Bis ihre Vermieterin Klara ihnen die Miete erlässt, ihren Job kündigt und fortan auf dem Hausdach lebt. Ein radikaler Schritt, der sich als Katalysator für Jeans Kreativität und Helenas soziales Engagement erweist.



Sondervorstellungen:

Di 03.06., 20.00 Uhr Premiere – **Trotz Alledem – Die Frauen von Rojava**, O.m.U. (kurdisch, Arabisch), D 2025, 90 Min., Neue Filmbühne in Anwesenheit des Regisseurs Robert Krieg. – In dem Dokumentarfilm erhalten wir einen eindrucksvollen Einblick in das Leben selbstbestimmter Frauen in Rojava, einer autonom verwalteten Region im Norden und Osten Syriens. Inmitten von Krieg, Zerstörung und politischer Unsicherheit kämpfen sie unbeirrt für ihre Unabhängigkeit und eine basisdemokratische Gesellschaft.

Ab 11.06., 17.45 Uhr, **Blinder Fleck** mit Regisseurin Liz Wieserskerstrach, Neue Filmbühne

Man sieht sie nicht, die Opfer von ritueller Gewalt, obwohl sie seit vielen Jahren immer wieder von ihren Torturen ihrer Kindheit berichten. Man will das nicht hören, man will das nicht sehen, will es nicht glauben. Und die Täter sieht man erst recht nicht.

So., 29.06., 10:45 Uhr, **The Royal Ballet – Ballet to Broadway: Wheeldon Works**, Rex

Eintrittspreise: 10,00 Euro · Studenten, Schüler, Rentner u.ä. 9,00 Euro
Kinder bis 12 J. 6,00 Euro · Bei Überlänge (ab 120 Minuten) gibt es einen Aufschlag

Ab 12.06. Erstaufführung, Neue Filmbühne
**DAS FEST GEHT WEITER
- ET LA FÊTE CONTINUE!**

Regie: Robert Guédiguian F/IRL 2023, 106 Min. mit Ariane Ascaride, Jean-Pierre Darroussin, Gérard Meylan, Lola Naymark, Grégoire Leprince-Ringuet, FSK 12 J., franz. O.m.U.

Nach DAS HAUS AM MEER der neue Film von Robert Guédiguian. Die 60-jährige Rosa hat ihr Leben sowohl ihrer Familie als auch der Gewerkschaftspolitik verschrieben. Rosa findet für alle Herausforderungen eine Lösung, bis sie sich eines Tages in Henri verliebt. Soll sie etwas für sich selber einfordern und dafür in Familie und Gewerkschaft kürzer treten?



Ab 19.06. Erstaufführung, Rex / Neue Filmbühne
**TYPISCH EMIL - VOM LOSLASSEN
UND NEUANFÄNGEN**

Regie: Phil Meyer, CH 2024, 123 Min. mit Emil Steinberger, Niccel Steinberger, O.m.U., 0,50 Euro Aufschlag

Am Do 19.06., 16:00 Uhr ist Emil zu Gast im Rex Kino

Der Dokumentarfilm nimmt uns mit auf einen Streifzug durch Leben und Karriere des Schweizer Kult-Kabarettisten Emil Steinberger. Der Komiker erzählt von der Enge seiner Kindheit, von den grossen Erfolgen und den Kehrseiten des Ruhms.



Ab 19.06. Erstaufführung, Neue Filmbühne
ZIKADEN

Regie: Ina Weisse, D/F 2025, 100 Min. mit Nina Hoss, Saskia Rosendahl, Vincent Macaigne, Thorsten Merten

„Nina Hoss und Saskia Rosendahl verleihen ZIKADEN Momente großer Intensität, gerade jenseits der Dialoge.“ *Tagesspiegel*

Isabells Leben gerät durcheinander als sie erkennt, dass ihre betagten Eltern nicht mehr alleine zurechtkommen. Während sie verzweifelt nach Pflegepersonal sucht und zwischen Berlin und dem Wochenendhaus ihrer Eltern pendelt, trifft Isabell auf die rätselhafte Anja, eine alleinerziehende Mutter mit eigenen Herausforderungen.



Ab 26.06. Erstaufführung, Neue Filmbühne

DIE BARBAREN – WILLKOMMEN IN DER BRETAGNE

Regie: Julie Delpy, F 2024, 103 Min. mit Julie Delpy Sandrine Kiberlain, Laurent Lafitte

In der bretonischen Kleinstadt Paimpont ist die Welt noch in Ordnung. Da trifft es sich gar nicht gut, dass eine neue Familie frischen Wind in die Dorfgemeinschaft bringen soll. Zumal die Neankömmlinge nicht wie erwartet aus der Ukraine, sondern aus Syrien stammen und auch noch intelligent sind.



Ab 12.06., **Der Helsinki Effekt**, Regie: Arthur Franck, Fi/D/N 2025, 88 Min., Rex – Die Anführer der Supermächte reden nicht miteinander – und dies ist ein Film über eine Zeit, als sie es noch taten. „Indem ich diese Fragmente audiovisueller Beweise zusammenfüge, möchte ich die Ästhetik des diplomatischen Prozesses offenlegen.“ ARTHUR FRANCK

So. 15.06., 11.00 Uhr, **Im Prinzip Familie**, Regie: Daniel Abma, D 2024, 91 Min., – Regisseur DANIEL ABMA stellt seinen Film persönlich vor! – Eine Liebeserklärung an den Erzieher:innen-Beruf

26.06. **One To One: John & Yoko**, Regie: Kevin Macdonald GB 2024, 101 Min. mit: John Lennon, Yoko Ono, Rex, engl. O.m.U. – Der Film bietet einen umfassenden und aufschlussreichen Einblick in die 18 Monate, die John Lennon und Yoko Ono Anfang der 1970er Jahre in Greenwich Village verbrachten.

Ab So, 22.06., 11.00 Uhr zu Gast die Regisseurin Kathrin Jahrreiß in der Neuen Filmbühne Der dritte Bruder, D 2025 110 Minuten – Eine persönliche Spurensuche, die ein komplexes Bild einer deutsch-jüdischen Familie über drei Generationen in mehreren politischen Systemen zeichnet.

Filmpass und Geschenkgutscheine an der Kasse! Programmänderung vorbehalten. Herausgeber: REX GmbH, Frongasse 9, 53121 Bonn / Neue Filmbühne KG, Friedrich-Breuer-Str. 68, 53225 Bonn

Typisch Emil

Vom Loslassen und Neuanfangen

„Emil ist zu verdanken,
dass wir die
Schweiz lieben“

Ottried Fischer

„The Swiss King
of Comedy“

Michael Mittermeier



Am Donnerstag, den 19. Juni, freuen wir uns, Emil Steinberger zur 16:00 Uhr Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

AB 19. JUNI IM KINO

DAS FEST GEHT WEITER!

EIN NEUER FILM VON
ROBERT GUÉDIGUIAN



AB 12. JUNI IM KINO